

Produktbeschreibung

Verwendungszweck : Universell einsetzbarer, wasserverdünnbarer Alkydharzlack für außen und innen für die hochwertige Lackierung von Holzbauteilen wie Dachüberstände, Wand- und Deckenverkleidungen, Türen, Fenster, Möbel, Gartenhäuser und Zäune. Für grundierte Metalluntergründe sowie für fest haftende Altanstriche auf Dispersions- oder Kunstharzbasis.

Charakteristik :

Festkörper:	ca. 60 - 65 Gew.-%
Lieferviskosität (DIN 53 211):	thixotrop
Spez. Gew. (DIN 51 757):	ca. 1,25 - 1,45 g/cm ³
Glanzgrad (DIN 67 530):	> 80 % / 60° (glänzend); 35 - 45 % / 60° (seidenmatt)

Inhaltsstoffe nach VDL Richtlinie 01 : Polyurethanmodifiziertes Alkydharz, Titandioxid, Glykole, Wasser, Additive, Konservierungsmittel.

Farbtöne : weiß

Eigenschaften :

- wetterbeständig nach **VOB Teil C, DIN 18 363**
- Kobaltfrei, butanonoximfrei
- wasserverdünnbar, geruchsarm, sicheres Haftvermögen
- hohe UV- und Wetterbeständigkeit
- blockfest, lichtecht, atmungsaktiv
- feuchtigkeitsregulierend 2in1
- beständig gegenüber Benzin und Diesel bei vorübergehender Beanspruchung
- wasserabweisend, verseifungsbeständig, hervorragender Verlauf
- erfüllt Anforderungen gemäß EN 71-3 (Migrationsverhalten von Schwermetallen) und DIN 53 160 (Speichel- u. Schweißechtheit)
- frei von Duftstoffen und Weichmachern gemäß 2009/48/EG (Spielzeugrichtlinie)
- Temperaturbeständigkeit:
Dauerbelastung: 120 °C; Kurzzeitbelastung: 140 °C
- Haftung (DIN 53 151): Stahl: Gt 0 (sehr gut)

Lagerung : Im verschlossenen Originalgebinde mindestens 2 Jahre lagerfähig; dabei trocken und frostfrei bei einer Temperatur von +5°C bis max. +30°C lagern.

VOC-Gesetzgebung: EU-Grenzwert für das Produkt (Kat. A/d): 130 g/l
Dieses Produkt enthält maximal 72 g/l VOC.

Verarbeitungshinweise

Verarbeitungsbedingungen : Ab + 10 °C und bis 70 % relative Luftfeuchtigkeit, für ausreichende Zu- und Abluft sorgen.
Optimale Verarbeitungsbedingungen:
Lufttemperatur: 20 - 25° C; Objekttemperatur: > 15 °C;
rel. Luftfeuchte: 40 - 60 %; Luftgeschwindigkeit: > 0,4 m/s.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Produkt-Information

Untergrund- vorbereitung :

Der Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig, frei von Staub, Öl, Fett, Wachs und Korrosionsprodukten sein. Schadhafte, nicht tragfähig Altanstriche restlos entfernen. Festsitzende Altanstriche anschleifen und entstauben.

Bei höheren Luft- und Umgebungstemperaturen empfiehlt sich das vorherige Anfeuchten der zu lackierenden Oberfläche mit einem Schwamm, da sich durch die entstehende Verdunstungskälte die Offenzeit von Mipa WBS Mipalux verlängert. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, dass auf einer matffeuchten Oberfläche und nicht auf einem Wasserfilm lackiert wird.

Eisen, Stahl: reinigen, eventuell anschleifen (Rost, Zunder, Walzhaut entfernen) und entfetten mit Mipa Silikonentferner

Zink: ammoniakalische Netzmittelwäsche (Mipa Zinkreiniger)

Aluminium: reinigen, anschleifen und entfetten mit Mipa WBS Reiniger oder Mipa Silikonentferner.

Auftragsverfahren :

Material vor der Verarbeitung gut aufrühren!

Streichen und Rollen

Bei saugenden Untergründen und höheren Temperaturen mit bis zu 5 % Wasser verdünnen.

Besonders geeignete Werkzeuge:

Mipa Orel Mix Pinsel, Mipa Veloursrollen.

Hinweis: Werkzeuggröße der Flächengröße anpassen.

Verdünnung :

Wasser

Trockenzeit :

Objekttemperatur 20 °C

staubtrocken

20 - 30 min.

griffest

40 - 45 min.

überlackierbar

1 h

montagefest

1 Tag

Die Endhärte wird nach 5 Tagen (20 °C) erreicht.

Die Trocknung kann durch Erhöhung der Luftgeschwindigkeit (z.B. durch Anblasdüsen) beschleunigt werden.

Aufbauvorschläge :

Eisen, Stahl:

Grundierung: Allgrund (Schichtdicke: 60 - 80 µm)

Decklackierung: WBS Mipalux Weißlack (Schichtdicke: 50 - 60 µm)

Zink, Aluminium:

Grundierung: Allgrund (Schichtdicke: 60 - 80 µm)

Decklackierung: WBS Mipalux Weißlack (Schichtdicke: 50 - 60 µm)

Holz:

Imprägnierung: WBS Holzschutzgrund (im Außenbereich)

Grundierung: WBS Malervorlack (Schichtdicke: 60 - 80 µm)

Decklackierung: WBS Mipalux Weißlack (Schichtdicke: 50 - 60 µm)

Theoret. Ergiebigkeit :

8 - 10 m² / l (bei 50 µm Trockenschichtdicke)

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.

Besondere Hinweise

Weißer oder auf weiß basierende Farbtöne neigen bei künstlichem Licht und/oder wenig Tageslicht systembedingt zur Farbtonveränderung. Dieses für entsprechende Beschichtungsstoffe typische Erscheinungsbild kann durch Dunkellagerung und ammoniakhaltige Raumluft verstärkt werden. Die Einstellung des endgültigen Glanzgrades kann bis zu 3 Wochen dauern. Eine regelmäßige und fachgerechte Instandhaltung ist für Gebrauchswert und Lebensdauer beschichteter Bauteile maßgeblich entscheidend. Hinweise hierzu sowie zu den erforderlichen Instandhaltungsintervallen sind im BFS-Merkblatt Nr. 18 des Bundesausschusses Farbe und Sachwertschutz, Anhang C zu finden.

Sicherheitsratschläge

Während der Arbeit nicht rauchen, essen und trinken. Für Kinder unerreikbaar aufbewahren.

Reinigung der Werkzeuge

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen. Bei Arbeitsunterbrechungen Pinsel in ein Gebinde mit Wasser stellen, Rollen in verschließbare Folienbeutel aufbewahren.

Entsorgung

Die Entsorgung erfolgt, wie auf dem Etikett ausgewiesen, über das Duale System Deutschland (Grüner Punkt), oder über das Kreislaufsystem Blechverpackungen und Stahl (KBS). Die Verpackungen müssen sauber, trocken, frei von Fremdstoffen und restentleert sein. Bei Kunststoffgebinden muß der Metallbügel entfernt werden. Die Verpackungen müssen das Produktetikett des letzten Füllgutes aufweisen. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Dieses Merkblatt dient der Information! Die Angaben entsprechen nach unserer Kenntnis dem Stand der Technik und beruhen auf langjährigen Erfahrungen bei der Herstellung unserer Produkte. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen. Sicherheitsdatenblätter sowie Warnhinweise auf der Verpackung sind zu beachten. Wir behalten uns vor, zu jeder Zeit den Inhalt der Informationen ohne vorherige Ankündigung oder Verpflichtung zur Aktualisierung zu ändern und zu ergänzen.